
Daridorexant



- A.** Abends in den 30 min vor d. Zubettgehen
- D.** 1 x tgl. 50 mg (max.), bzw. nach klinischer Einschätzung auch 1 x tgl. 25 mg.
Dos. bei Komb. mit mittelstarken CYP-3A4-Inhib. wie z. B. Erythromycin u. Ciprofloxacin u. Cyclosporin: 1 x tgl. 25 mg
- H.** Grapefruit bzw. -saft am Abend meiden. Die Einnahme unmittelbar nach einer großen Mahlzeit kann d. Wirkung reduzieren. Bei versäuerter Einnahme vor d. Zubettgehen keine Einnahme während d. Nacht. Die Behandlungsdauer sollte so kurz wie mgl. sein. Sturzgefahr bei älteren Pat.
- KI.** Narkolepsie, Komb. mit starken CYP-3A4-Inhib. ¹ Vorsicht bei Depressionen u. Suizidneigung, psychiatr. Erkr., schwerer Schlafapnoe u. schwerer COPD sowie anamnestischem Missbrauch o Abhängigkeit von Alkohol o a. Substanzen. Vorsicht bei Komb. mit CYP-3A4-Substraten mit geringer therapeutischer Breite (z. B. hochdosiertes Simvastatin, Tacrolimus). Vorsicht bei Komb. mit Digoxin u. zentraldämpfenden AM. Bei schweren Leberfunktionsstör. nicht untersucht u. nicht empfohlen. Begrenzte Erfahr. bei Pat. > 75 J., keine Erfahr. bei Pat. > 85 J., keine Erfahr. bei Kdr. u. Jgl.
In d. Schwangerschaft strenge Indikationsstellung.
- NW.** (h): Kopfschmerzen, Somnolenz, Schwindel, Übelkeit. Halluzinationen u. starke Erhöhung d. Muskeltonus (Kataplexie) u. Schlafparalyse mgl.
Dieses AM unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Bitte jede NW. melden!

¹ s.IH.

Fortsetzung s. nächste Seite

2 Daridorexant

WW. Alkohol[↑], zentralwirksame AM (potenziell additive W.), CYP-3A4-Inhib. ² (D.[↑]), mäßig starke o. starke CYP-3A4-Induk.³(D.[↓]), Dabigatran[↑]

MP. abends 30 Minuten vor d. Zubettgehen

² s.IH

³ s.IK

Diese Angaben sind nicht vollständig – beachten Sie bitte die Erläuterungen und Hinweise ► Kap. 2